

Medium:

**Elbe Wochenblatt
Eidelstedt & Umgebung**

Datum:

26. Januar 2011

Fortschritte für Eidelstedts Zentrum

Positive Zwischenbilanz des WiN-Quartiersmanagements nach einem halben Jahr

RENÉ DAN, EIDELSTEDT

Vor fast sechs Monaten hat das Projekt „Wir im Norden“ (WiN!) seine Arbeit aufgenommen mit dem Ziel, neben Teilen von Niendorf und Schnelsen insbesondere Eidelstedts Zentrum voranzubringen. „Wir wollen die Nahversorgungszentren attraktiver machen, und zwar zusammen mit den Gewerbetreibenden und Menschen vor Ort“, erklärt Dirk Zieciak, Projektleiter des WiN!-Quartiersmanagements. Ansatzpunkt hierfür ist die Unterstützung von kleinen und mittleren Unternehmen sowie von Selbstständigen und Existenzgründern. Zufrieden blickt Dirk Zieciak auf das vergangene halbe Jahr zurück, konnten doch in Eidelstedt besonders große Erfolge erreicht werden.

So beteiligten sich am Work-

shop „Perspektiven für Eidelstedts Zentrum“ mehr als 40 Teilnehmer – der größte WiN!-Workshop. Tatsächlich ist auch das Gebiet rund um den Eidelstedter Platz das umfangreichste des Projektes. So manches Problem wurde in den vier Workshops angesprochen, doch Resignation hat sich nicht breit gemacht. „In allen Quartieren gibt es Menschen, die etwas verändern wollen“, freut sich Dirk Zieciak.

In Eidelstedt hat dieser Wunsch sogar frühzeitig zu einer neuen Institution geführt: dem „Förderverein Attraktives Zentrum Eidelstedt e.V.“ (FAZ; siehe Seite 6). In Absprache mit dem Förderverein, der in den WiN!-Räumen am Eidelstedt Platz 1 gegründet wurde, wollen Zieciak und sein Team auch eines der dringendsten Probleme des Stadtteils anpacken: den Leer-

stand von Gewerberäumen, insbesondere an der Lohkampstraße. „Wir wollen demnächst ein Gespräch mit den Eigentümern führen“, kündigt der 47-jährige Quartiersmanager an.

Damit greifen Zieciak und seine Mitarbeiterin Cornelia Gottschalk eines der zentralen Anliegen des Eidelstedter Workshops auf. Das gleiche gilt für die in den nächsten Monaten geplante Imagekampagne für den Stadtteil. Ein zentraler Aspekt dabei: eine bessere Beschilderung der vielen Angebote des Zentrums.

Auch die von WiN! organisierten Schulungen für Unternehmen und Mitarbeiter stoßen auf reges Interesse. Noch sind Plätze frei für das Seminar zum Energiesparen: ☎ 67 30 23 97. Zieciak jedenfalls freut sich auf neue Herausforderungen: „Eidelstedts Zentrum voranzubringen ist eine spannende Aufgabe!“



Quartiersmanager Dirk Zieciak will in den nächsten Monaten mehrere zentrale Herausforderungen für Eidelstedts Zentrum meistern – in Absprache mit den Gewerbetreibenden vor Ort.

Foto: da